

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zülow

Sitzungstermin:	Dienstag, 12.01.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Zülow, im Gemeinderaum

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Volker Schulz

Gemeindevertreter

Herr Kurt Müller

Frau Elke Schöner

Herr Christian Wollmer

Sachkundige Einwohner

Herr Ingo Büchner

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Elke Boddien

Herr Bernd Käselau

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.10.2015
- 4 Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV
- 5 Informationen des Bürgermeisters zu
 - 5.1 Haushaltsfragen 2016
 - 5.2 Investitionen 2016
 - 5.3 Finanzen der Gemeinde
 - 5.4 Arbeitsstand - Schließung der Kiesgrube in Zülow
- 6 Beschluss über die Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Zülow
Vorlage: 2015/ZÜL/143
- 7 Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Breitbandversorgung
Vorlage: 2015/ZÜL/141
- 8 Aktueller Stand zur geplanten Investition "Zufluss Ottergraben" und notwendige Aktivitäten der Gemeinde
- 9 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister, Herr Schulz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, den sachkundigen Einwohner und die Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird mit 4 von 6 Gemeindevertretern festgestellt.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.10.2015**
Herr Büchner stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 9 „Vorstellung eines Projektes zur Kinderbetreuung von Frau Nipkow“ wie folgt zu ergänzen:

„Die Gemeindevertretung hat Frau Nipkow darauf hingewiesen, dass sie sich an den Vorstand der Waldgemeinschaft wenden muss.“

Die Sitzungsniederschrift vom 06.10.2015 wird mit der Ergänzung von Herrn Büchner einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV**
Ein Bürger informiert, dass die Dorfstraße bei starkem Regen unter Wasser steht und das Wasser auf sein Grundstück läuft.

Herr Schulz entgegnet, dass ihm das Problem bereits bekannt ist. Die Gemeinde möchte die Dorfstraße so schnell wie möglich sanieren. Herr Zwang, Fachdienstleiter des Fachdienstes Straßen- und Tiefbau des Landkreises Ludwigslust- Parchim war im Frühjahr vor Ort. Herr Schulz hatte bei dem Vor- Ort- Termin die Problematik angesprochen. Herr Zwang hat das Vorhaben nicht abgelehnt. Herr Schulz bleibt weiter an dem Thema dran und wird sich das Gefälle anschauen.

Herr Müller informiert, dass Herr Köhler Laub in den Graben bei Familie Leus schmeißt, sodass sich das Wasser bereits staut.

Frau Schöner bemängelt die Arbeiten des Winterdienstes in der Gemeinde. Diese sind nicht zufriedenstellend. Herr Schulz sagt, dass er sich mit der Firma Ollmann in Verbindung setzt und ihn darum bitten wird, den Salzgehalt zu erhöhen und mit den Arbeiten morgens früher zu beginnen.
- zu 5 **Informationen des Bürgermeisters zu**
Herr Schulz informiert, dass sich aus der letzten Gemeindevertretersitzung vom 06.10.2015 zwei oder drei Probleme ergeben haben, die aber bereits geklärt wurden. Das sind der Kauf und die Montage eines Spiegels an der Ausfahrt am Lehmberg, das Staubrett am Dorfteich und die Busproblematik an der Haltestelle am Dorfplatz.
Weiterhin wurden Probleme behoben wie
- die defekte Beleuchtung am Buswartehaus,
- die Beleuchtung der Straßenlampen, drei Glühbirnen mussten gewechselt werden,
- die Reinigung der Löschwasserstelle am Ausbau,
- das Tor des ehemaligen Feuerwehrhauses wurde instandgesetzt,

- das Laub in der Regenrinne des Gemeindehauses wurde entfernt,
- das Brennholz am Dorfgemeinschaftshaus wurde aufgefüllt,
- die Brücke Ottergraben wurde gereinigt und
- die Räumungsarbeiten im Serviceräum bei Familie Nestler wurden abgeschlossen.

Herr Schulz berichtet von einem aktuellen Problem. Herr Ristedt hält sich nicht an die Auflagen des Landkreises Ludwigslust- Parchim, seinen Pferdedung nicht auf der Dungplatte zu lagern. Herr Schulz schlägt für die weitere Verfahrensweise vor, das Umweltamt des Landkreises Ludwigslust- Parchim zu informieren. Alle anwesenden Gemeindevertreter sind einstimmig für den Vorschlag. Herr Schulz wird sich demzufolge mit dem Umweltamt des Landkreises in Verbindung setzen.

Herr Schulz und Herr Käselau haben regelmäßig an den Sitzungen der Zweckverbände Grevesmühlen, Wasser- und Bodenverband Schweriner Umland, Wasser- und Bodenverband Schweriner See/ Obere Sude teilgenommen und die Zustimmung der vorgelegten Dokumente zu den Jahresabschlüssen erteilt.

In der Gemeinde sind in diesem Jahr wieder Aktivitäten geplant wie ein Osterfeuer, ein Frühjahrsputz und ggf. auch ein Herbstputz und ein Dorffest im Sommer. Weiterhin finden im Herbst diesen Jahres Landtagswahlen statt. Herr Schulz bittet um rege Beteiligung in der Wahlkommission.

zu 5.1

Haushaltsfragen 2016

Der Hauptausschuss der Gemeinde hat am 05.01.2016 bei Herrn Borgwardt im Amt Stralendorf getagt. Der Haushaltsentwurf wurde gefertigt, beraten und steht heute als Beschluss auf der Tagesordnung. Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2016 ist ausgeglichen, solide finanziert und die Liquidität liegt bei ca. 100.000,- Euro. Die Gemeinde ist schuldenfrei, kreditfrei und finanziell stabil.

Im Haushalt bereitgestellt wurden 14.000,- Euro für die Investition Zufluss Ottergraben als Kofinanzierung der voraussichtlich anfallenden Kosten von gesamt ca. 127.000,- Euro.

Zu diesem Thema soll eine Beratung mit allen betroffenen Grundstückseigentümern und dem Architekt, Herr Reincke stattfinden. Ein genauer Termin steht noch nicht fest. Weiterhin ist eine Begehung auf dem Gelände Graßhoff geplant, zu der Herr Sierks oder Herr Pahlow vom Wasser- und Bodenverband Schweriner See/ Obere Sude als Gast eingeladen werden.

Die Baumfällarbeiten der Weiden an der Koppel der Gemeinde (Pacht Sedlag) für den offenen Graben sind bereits fertiggestellt.

Weitere Haushaltsprobleme ergeben sich nicht. Kleinere Investitionen wie z. B. Errichtung einer Straßenlampe an der Einmündung zum Dorfplatz und 1.000,- Euro für den Ausbau der Breitbandversorgung wurden eingeplant.

zu 5.2

Investitionen 2016

In diesem Jahr ist der Zufluss Ottergraben und der Ausbau des offenen Grabens mit entsprechenden Übergängen geplant.

zu 5.3

Finanzen der Gemeinde

Keine Wortmeldungen seitens der Anwesenden.

zu 5.4

Arbeitsstand - Schließung der Kiesgrube in Zülów

Grundsätzlich wird das Verfahren durch das Bergamt Stralsund genehmigt und abgeklärt. Die Gemeinde steht im ständigen Kontakt mit dem Bergamt Stralsund. Das Bergamt akzeptiert die Vereinbarung mit dem Kieswerk Harder von 2014 und damit den Betriebsschluss zum 31.12.2016. Die Position von Herrn Harder ist nicht klar. Aus diesem Grund hat die Gemeinde eine Stellungnahme zu dem Renaturierungsplan geschrieben. Die Stellungnahme vom Landkreis wurde angefordert.

Die Gemeinde und das Amt, vertreten durch Herrn Borgwardt bleiben an der Problematik dran.

zu 6

Beschluss über die Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Zülów

Vorlage: 2015/ZÜL/143

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Zülów hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2016 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Der Haushalt ist genehmigungspflichtig.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zülów beschließt die Haushaltssatzung 2016 mit ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen

Gemäß Haushaltssatzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	6
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	4
Davon stimmberechtigt:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 7

Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Breitbandversorgung

Vorlage: 2015/ZÜL/141

Herr Schulz informiert zur vorliegenden Beschlussvorlage.

Der Bund hat Gebiete ausgewählt, wo die Breitbandversorgung als Pilotobjektmaßnahme installiert werden soll. Die Gemeinde Zülów ist davon betroffen. Aus diesem Grund steht der vorliegende Beschluss zur Abstimmung. Weitere Gemeinde im Amtsbereich sind Dümmer, Schossin, Stralendorf und Warsow.

Es können allerdings noch keine Kosten geschätzt werden, die auf die Gemeinde zu kommen.

Sach- und Rechtslage:

Durch das BMVI wurde gemäß der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbau in der Bundesrepublik Deutschland" (Förderrichtlinie) des BMVI vom 22.10.2015 der erste Aufruf zur Antragseinreichung Förderung von Infrastrukturprojekten - Fristende: 31.01.2016 veröffentlicht. Bis 2018 sollen damit Bandbreiten von mind. 50 Mbits/s erreicht werden.

Gegenwärtig werden zwischen den Landkreisen (vertreten durch die Kreisbeauftragten für den Breitbandausbau) und dem BKZ M-V die **Pilotprojekte für den 1. Aufruf** abgestimmt und ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet.

Das Gebiet der Gemeinde Zülów ist Bestandteil eines der geeigneten Projektgebiete im Landkreis Ludwigslust-Parchim. Diese Gebiete wurden auf Grundlage eines Markterkundungsverfahrens ermittelt.

Der Landkreis ist bereit, für die Gemeinde Zülów Fördermittel des Bundes und des Landes zu beantragen und bei Bewilligung das Förderprojekt durchzuführen und abzurechnen.

Das Land M-V wird die Fördermittel des Bundes durch ein eigenes Förderprogramm ergänzen. Ein Eigenanteil von voraussichtlich 10% ist zu gewährleisten.

Die Höhe kann noch nicht festgelegt werden, da erst die Ausschreibungen erfolgen müssen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Zülów beschließt den Breitbandausbau von mind. 50 Mbits/s in der Gemeinde. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim wird beauftragt, die Fördermittel für das Projekt einzuwerben, die Maßnahme entsprechend auszuschreiben, durchzuführen und abzurechnen.

Die Gemeinde Zülów verpflichtet sich, den Eigenanteil in einer Höhe bis zu 10 % bereit zu stellen.

Finanzielle Auswirkungen

Noch festzulegender Gemeindeanteil von voraussichtlich 10 %.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	6
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	4
Davon stimmberechtigt:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

Aktivitäten der Gemeinde

Herr Pahlow ist als Gast zur Sitzung geladen und informiert zur Verfahrensweise. Der Wasser- und Bodenverband hat beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Fördermittel für die Gemeinde Zülów beantragt. Die Vorabbewilligung steht auch.

Herr Schulz sagt, dass die Gemeinde gute Chancen hat, dass die geplante Investition umgesetzt werden kann. Die Unterlagen vom Planer, Herrn Reincke, liegen der Gemeinde vor. Die Gemeinde wird mit den Anliegern nochmal über die Investition sprechen. Die Einladungen dafür sind fast fertig gestellt. Zu der Beratung wird der Planer, Herr Reincke, eingeladen. Aus der Gemeindevertretung wird Herr Müller und Herr Schulz anwesend sein.

Herr Schulz berichtet, dass der Stau im Dorfteich defekt ist und mit der Maßnahme Zufluss Ottergraben Instand gesetzt werden soll.

zu 9

Sonstiges

Es gab seitens der Anwesenden keine Wortmeldungen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer